



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler der zukünftigen gymnasialen Oberstufe,

im Rahmen der Entwicklung unseres Oberstufenkonzepts haben wir einen weiteren Meilenstein passiert: Die Schulkonferenz unserer Schule hat am 3. Juli 2018 beschlossen, dass wir in unserer Oberstufe **verpflichtend mit iPads arbeiten** werden.

Zum Hintergrund

In der gymnasialen Oberstufe muss von allen Schülerinnen und Schülern verpflichtend ein grafischer Taschenrechner für Mathematik und die naturwissenschaftlichen Fächer angeschafft werden. In den Prüfungen der Oberstufe sind diese zwingend einzusetzen.

Der Fortschritt in der Entwicklung der IT-Geräte hat diese immerhin mindestens 100 € teuren Rechner aber komplett überholt: Ein Smartphone oder ein Tablet kann alle Funktionen eines solchen Taschenrechners simulieren; Pendants dieser Geräte gibt es von den Herstellern heute als App.

Ein Tablet kann darüber hinaus aber auch noch die Schulbücher darstellen, die Verteilung und Bearbeitung unserer Lernpläne organisieren, bietet Zugriff auf das Internet und auf Dutzende von fachspezifischen Lernapps, ermöglicht die Arbeit mit einem Office-Paket, erlaubt den Schülerinnen und Schülern vielfältige Möglichkeiten der Kommunikation und Zusammenarbeit z.B. bei der Erstellung von Referaten und Facharbeiten, uvm.

Nach Recherchen und dem Besuch von anderen Schulen, die bereits mit ähnlichen Konzepten arbeiten, haben wir uns dann für iPads entschieden, weil es rund um diese eine ganze Infrastruktur von Verwaltungswerkzeugen gibt, die es uns erlauben, die Art der Nutzung im Unterricht und insbesondere in Prüfungen zu kontrollieren. D.h.: Betritt eine Schülerin oder ein Schüler unser Oberstufengebäude und damit den Sektor des dortigen WLANs, übernimmt die Schule die Kontrolle über das Gerät: Sie bestimmt darüber, welche Apps wann und wo benutzt werden können; auf der anderen Seite ist der Einsatz zu privaten Zwecken außerhalb der Schule aber nicht reglementiert.

Zur Finanzierung

In Zusammenarbeit mit der Firma BENSE in Münster haben wir drei verschiedene Bezahlungsmodelle entwickelt:

1. Sie kaufen bei dieser Firma direkt ein Gerät zum rabattierten Preis von 303€. Wir empfehlen dringend zusätzlich eine Versicherung mindestens gegen Bruch- und Wasserschäden von einmalig 50€ für drei Jahre.
2. Sie schließen mit dieser Firma einen Finanzkaufvertrag ab. Hier gibt es verschiedene Ratenzahlungsmodelle. Für die Versicherung gilt dieselbe Empfehlung wie oben.
3. Sie leasen das Gerät über die Schule zu einem monatlichen Betrag von 13€ inklusive einer Versicherung gegen Bruchschäden. Nach drei Jahren kann das Gerät dann gegen einen Restbetrag in Ihr Eigentum übergehen. Bei diesem Finanzierungsmodell können wir finanziell schwächer gestellte Familien durch einen vom Förderverein bereitgestellten Fond von 1000€ (im ersten Jahr) unterstützen. Wollen Sie also das Gerät leasen (mit oder ohne finanzieller Unterstützung) so wenden Sie sich bitte direkt an die Schulleitung.

Es ist auch möglich, bereits angeschaffte iPads (Voraussetzung: mindestens iOS 11) einzusetzen.

Zum Ablauf

Ab der nächsten Woche (ab dem 9. Juli) können Sie bei der Firma **BENSE Systemhaus GmbH, Picassoplatz 3, 48143 Münster**, unter Vorlage einer Schulbescheinigung (siehe Anhang) **ein iPad mit dem für uns eingeräumten Rabatt** erwerben; so können Sie das Gerät in den Ferien bereits privat nutzen.

Am ersten Schultag müssen alle Schülerinnen und Schüler der Oberstufe dann ihr iPad in die schulische Infrastruktur einbinden lassen. Dazu ist es nötig, dass Sie Ihre Gerätedateien (Urlaubsbilder etc.) nach dem Anlegen Ihrer persönlichen Apple-ID in der iCloud sichern, da die Geräte in der Schule komplett zurückgesetzt werden müssen. Nach der Registrierung im Netz der Schule können Sie Ihre privaten Dateien wieder zurückspielen.

Zum Datenschutz

Wir sind verpflichtet, Ihre Geräte in der Schule zu verwalten; anderenfalls würden wir keine Genehmigung für die Zulassung z.B. bei Prüfungen erhalten (und Sie müssten trotzdem wieder einen grafischen Taschenrechner kaufen). Die Schule kontrolliert dabei während der Schulzeit **ausschließlich** den Zugriff auf bestimmte Apps; wir haben keinen Zugriff auf Ihre privaten Dateien. Apple selbst garantiert die Speicherung Ihrer Daten nach europäischem Gesetz.

Wir freuen uns darauf, mit einem solchen zukunftsweisenden Konzept in unsere eigene Oberstufe zu starten.

Mit freundlichen Grüßen

Schulleiterin

Oberstufenkoordinator

✂-----

Name der/des Schüler/in: _____

Wir sind einverstanden damit, dass die Gesamtschule Münster Mitte zur schulischen Administration, wie oben beschrieben, das in der Schule genutzte iPad unseres Kindes kontrolliert. Im Gegenzug sichert die Schule zu, dass dies tatsächlich nur im schulischen Umfeld passiert.

Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigte